

um ein Wesentliches verbesserte, viel schmackhafter und verdaulicher machte. Um welche Zeit ungefähr der Gebrauch des Sauerteiges aufkam, läßt sich nicht bestimmen.

So weit für diesen Abschnitt. Wir haben überall, wo es sich thun ließ, unsere Vermuthungen mit Parallelen aus unserer Zeit und den Sitten lebender Völker zu unterstützen versucht, weil es uns, bei dem Mangel genügender glaubwürdiger und klarer Nachrichten, als das einzige anwendbare Mittel erschien, um die Möglichkeit einstiger Zustände und Entwicklungsperioden aus den Kulturzuständen minder gebildeter Völker der Jetztzeit zu erläutern.

---

### Von den Bäckern der ältesten Zeiten bis zum Mittelalter.

---

Betrachten wir nun die Beschäftigung des Brodbackens in früheren Jahrhunderten, namentlich in den vorchristlichen Zeiten, so beruhte dieselbe, wie die des Webens, Schneiderns und verschiedener anderer jetziger Handwerksbeschäftigungen, fast lediglich in den Händen von Frauen und zum Theil auch von Sklaven. Die Frauen mußten ehemals alles, was in's Haus und zum Haushalt gehörte, anfertigen, so weit es nämlich in ihren physischen Kräften lag. So haben wir bereits auf einer vorigen Seite gesehen, daß die Sarah auf Abrahams Geheiß backen mußte, also diese Beschäftigung schon zu den Urzeiten in der Frauen Händen war. Aber noch aus vielen anderen Stellen des alten Testaments geht es klar hervor, daß das Brodbacken noch keine männliche, geschweige denn Berufsbeschäftigung war. So z. B. heißt es 3. B. Mose, Kap. 26, V. 26: „Denn ich will euch den Vorrath des Brodes verderben, daß zehn Weiber sollen euer Brod in einem Ofen backen, und euer Brod soll man mit Gewicht auswägen &c.“ — und in Jeremias, Kap. 7, V. 18: „Und die Weiber kneten den Teig, daß sie der Melecheth des Himmels Kuchen backen.“ — Aber daß auch noch später und bei anderen alten Völkern als den Juden das Backen eine Beschäftigung der